

Herz und Herz vereint zusammen

eg 251

Sopran
Alt
Tenor
Bass

1. Herz und Herz ver-eint zu - sammen sucht in Got-tes Her-zen Ruh Er das Haupt, wir sei-ne
Las - set eu - re Lie-bes - flammen lo - dern auf den Hei-land zu

8

S.
A.
T.
B.

Glie-der. er das Licht und wir der Schein,erder Mei-ster, wir die Brü-der, er ist un-ser, wir sind sein.

8

2. Kommt, ach kommt, ihr Glaubenskinder, / und erneuert euren Bund, / schwöret unserm Überwinder / Lieb und Treu aus Herzensgrun und wenn eurer Liebeskette / Festigkeit und Stärke fehlt, o so flehet um die Wette, / bis sie Jesus wieder stählt.

3. Legt es unter euch, ihr Glieder, / auf so treues Lieben an, / daß ein jeder für die Brüder / auch das Leben lassen kann. So hat uns der Freund geliebet, / so vergoß er dort sein Blut; / denkt doch, wie es ihn betrübet, / wenn ihr euch selbst Eintrag tut.

4. Halleluja, welche Höhem, / welche Tiefen reicher Gnad, / daß wir dem ins Herze sehen, / der uns so geliebet hat; daß der Vater aller Geister, / der der Wunder Abgrund ist, / daß du, unsichtbarer Meister, uns so fühlbar nahe bist.

5. Ach du holder Freund, vereine / deine dir geweihte Schar, / daß sie es so herzlich meine, / wie's dein letzter Wille war. Ja verbinde in der Wahrheit, / die du selbst im Wesen bist, / alles, was von deiner Klarheit / in der Tat erleuchtet ist.

6. Liebe, hast du es geboten, / daß man Liebe üben soll, / o so mache doch die toten, / trägen Geister lebensvoll. Zünde an die Liebesflamme, / daß ein jeder sehen kann: / wir, als die von einem Stamme, / stehen auch für einen Mann.

7. Laß uns so vereint werden, / wie du mit dem Vater bist, / bis schon hier auf dieser Erden / kein getrenntes Glied mehr ist, und allein von deinem Brunnen / nehme unser Licht den Schein; / also wird die Welt erkennen, / daß wir deine Jünger sein.